

Kalkar, den 3. April 2018

Beschlussvorlage für den **Ausschuss für Kultur und Tourismus**

Burg Boetzelaer - Programm, Organisation, Maßnahmen

- Sachstandsbericht

1. Sachverhalt:

Die Stadt Kalkar steht in einem permanenten Abstimmungsprozess mit dem Eigentümer der Burg Boetzelaer und seinem Team.

Die wichtigsten Aspekte seien hier genannt:

- Der Neuansatz des Nutzungskonzepts (von November 2017; die Fassung ist nicht-öffentlich im Rat vorgestellt worden) wurde, entsprechend den Forderungen der Bezirksregierung Düsseldorf, überarbeitet und ergänzt. Die überarbeitete Fassung ist - wie vereinbart - in der 14. KW an die Bezirksregierung (und in der Folge an den Landesrechnungshof NRW) gesendet worden.
- Nach einer eingehenden Prüfung wird (voraussichtlich Ende Mai/Anfang Juni) ein weiteres Gespräch mit der Bezirksregierung Düsseldorf stattfinden. Die Perspektiven für die Burg Boetzelaer bzw. für die Intensität der Kooperation zwischen Burg und Stadt werden erst dann vorentscheidend geklärt werden können.
- Die öffentliche Nutzung, d. h. die Zugänglichkeit und kulturtouristische Vermarktung ist bislang auch im Jahr 2018 im Prinzip durchgehend gewährleistet. Das Büro der Burg ist von Montag bis Samstag (10:00 bis 19:00 Uhr) besetzt. An den Sonntagen (11:00 bis 17:00 Uhr) ist die Burg geöffnet; es werden Führungen und Informationen vor Ort angeboten.
- An den Burgtagen 3./4. März 2018 (parallel zur Touristik-Messe im Wunderland) fanden über ein Dutzend Rundgänge statt. Weitere Führungen sind in jedem Monat terminiert. Für Trauungen auf der Burg, u. a. Candle-Light-Trauungen, hat das Standesamt weitere Terminmöglichkeiten eröffnet. Veranstaltungskooperationen mit dem Förderkreis Kultur & Schlösser e. V. und dem Kulturraum Niederrhein e. V. werden fortgesetzt.
- Für das kulturtouristische Programm mit Lesungen, Konzerten, Vorträgen, Gesprächen, Kursen, Ausstellungen, Theater, Kabarett u. a. sind zahlreiche Absprachen getroffen worden. Die Terminierung für den umfangreichen Veranstaltungskalender ist in der Feinabstimmung.
- Einzelne Maßnahmen - u. a. Ausschilderung im Stadtgebiet, Geschichts- und Informationstafel vor Ort - sind in der Umsetzung.

Bereits jetzt ist zu konstatieren, dass das laufende Jahr als ein Übergangsjahr für die Burg Boetzelaer zu kennzeichnen ist. Mit dem aktualisierten Nutzungskonzept ist seitens der Stadt Kalkar die Basis für ein Kooperationsmodell und insbesondere für die öffentliche, kulturelle und touristische Nutzung geschaffen worden.

2. Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis

Dr. Schulz